

Schriftliche Anfrage



vom 2. November 2009
28.03.40

GP-Fraktion betreffend der Parkplatzsituation beim Feuerwehrhaus

Wortlaut der Anfrage

Die Bauarbeiten am neuen Feuerwehrhaus sind weitgehend abgeschlossen. Eine so umfangreiche Baustelle hatte natürlich eine grosse Präsenz von Handwerkern und deren Fahrzeugen mit sich gebracht. Das Trottoir entlang dem Grundstück der Feuerwehr war oft komplett verstellt mit Autos, Lieferwagen oder einem Kran. Fussgänger waren gezwungen die Strassenseite zu wechseln, weil das Trottoir als Parkplatz gebraucht wurde. Mit viel Sympathie für dieses Projekt haben Anwohner oft ein Auge zugedrückt und viel Verständnis für diese chaotischen Zustände gezeigt.

Nun ist der Bau weitgehend abgeschlossen. Die Feuerwehr hat ihre neuen Räumlichkeiten bezogen und ist bereits mehrmals ausgerückt. Leider ist es noch immer so, dass bei einem Einsatz der Feuerwehr die Fahrzeuge der ausrückenden Mannschaft auf dem Trottoir der Seestrasse parkiert sind. Da die Strasse zudem noch eine Rechtskurve macht, ist diese Stelle absolut unübersichtlich. Für Fussgänger und Velofahrer ist es somit ausserordentlich gefährlich, wenn die Feuerwehrmannschaft ihre Autos auf dem Trottoir parkiert. Unbestritten ist, dass bei einem notfallmässigen Einsatz die Feuerwehr dringend auf genügend freie Parkplätze in der Nähe des Feuerwehrlokals angewiesen ist.

Die Fraktion der Grünen bittet den Stadtrat deshalb um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welcher Parkraum in der Nähe des Feuerwehrgebäudes ist für die ausrückende Mannschaft bei einem Notfalleinsatz reserviert?
2. Wie viele Parkplätze sind auf dem genannten Platz für die Mannschaft reserviert?
3. Wie viele Personen kommen bei einem durchschnittlichen Ereignis zum Einsatz?

Antwort des Stadtrates

Vorbemerkungen:

Dem Stadtrat ist bewusst, dass bei einem Feuerwehreinsatz genügend Parkplätze in der Nähe des Feuerwehrhauses zur Verfügung stehen müssen. Diesem Umstand wurde in der Planung des neuen Feuerwehrhauses gebührend Beachtung geschenkt, indem auf der Westseite, unmittelbar neben dem Hintereingang des Feuerwehrhauses, Parkplätze für 16 Autos zur exklusiven Nutzung der Feuerwehr vorgesehen wurde.

Diese Parkplätze sind für die allermeisten Einsätze ausreichend. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Ereignisfall in der Regel ein Teil der Feuerwehrleute anders, beispielsweise mit Roller oder Velo einrückt. Auch ist anzumerken, dass die Feuerwehr bei den meisten Einsätzen nur mit einigen Personen oder einem Zug (maximal 25 Personen) ausrückt. Für diese Fälle sind genügend Parkplätze vorhanden. Echte Grossereignisse, bei denen die ganze Feuerwehr zum Einsatz kommt, sind zum Glück äusserst selten.

Für planbare Übungen oder Rapporte stehen in Gehdistanz zum Feuerwehrhaus ausreichend öffentliche Parkplätze zur Verfügung (Weinrebe, Stadthaus, alti Fabrik).

Der Stadtrat ist sich bewusst, dass mehr Plätze wünschenswert wären. Wie so oft galt es während der Projektierung das Machbare vom Wünschbaren zu trennen. An dieser Zentrums- und Bodensituation ist der Boden knapp. Das hatte zweifellos Einfluss auf die Dimensionen der Umgebungsfläche.

Es gilt nun Erfahrungen zu sammeln mit dem neuen Feuerwehrhaus inklusive Parkierung. Sollte sich zeigen, dass es regelmässig zu Situationen kommt, wie sie in der Anfrage beschrieben werden, sind in Absprache mit der Kantonspolizei weiterführende Massnahmen denkbar.

Frage 1: Welcher Parkraum in der Nähe des Feuerwehrgebäudes ist für die ausrückende Mannschaft bei einem Notfalleinsatz reserviert?

Antwort: Westlich des Feuerwehrhauses sind 16 Parkplätze vorhanden. Diese sind mit einem richterlichen Verbot belegt und für die Feuerwehr reserviert.

Frage 2: Wie viele Parkplätze sind auf dem genannten Platz für die Mannschaft reserviert?

Antwort: Der ganze Platz ist für die Feuerwehr reserviert.

Frage 3: Wie viele Personen kommen bei einem durchschnittlichen Ereignis zum Einsatz?

Antwort: In den Jahren 2004 bis 2009 wurden gesamthaft folgende Einsätze mit folgender Anzahl Feuerwehrleute geleistet (Angehörige der Feuerwehr, AdF):

	bis 5 AdF	bis 15 AdF	bis 25 AdF	bis 50 AdF	über 50 AdF	Total
2004	29	11	30	18	1	89
2005	26	11	16	13	0	66
2006	37	6	11	14	0	68
2007	49	17	23	13	0	102
2008	41	22	22	13	1	99
2009	30	23	21	10	0	84

Von den aufgerufenen Angehörigen der Feuerwehr können nicht immer alle einrücken und ein Teil rückt wie bereits erwähnt nicht mit dem Auto ein. Aus diesen Gründen kann davon ausgegangen werden, dass für alle Einsätze mit einem Aufgebot bis 25 AdF ausreichend Parkplätze unmittelbar beim Feuerwehrhaus vorhanden sind.

8. März 2010

ale/lei

Stadtrat Wädenswil

Ernst Stocker, Stadtpräsident

Heinz Kundert, Stadtschreiber